



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Verena Osgyan**
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
vom 15.04.2015

Öffentlichkeitsarbeit der Staatsregierung: Vergabe von Aufträgen an bayerische Hochschulen

Ich frage die Staatsregierung:

1. Wie oft hat die Staatsregierung seit 2005 Aufträge im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit an bayerische Hochschulen vergeben (bitte aufschlüsseln nach Datum, Kurzbeschreibung des Auftrags, beteiligte Ministerien und Hochschulen bzw. Lehrstühle)?
2. Welchen konkreten Inhalt hatten die jeweiligen Aufträge?
3. Wie viele Personen waren jeweils vonseiten der Hochschulen an den einzelnen Aufträgen beteiligt (bitte aufschlüsseln nach Auftrag sowie nach Hochschulbeschäftigten und Studierenden)?
4. Wie wurde die von den Hochschulen erbrachte Leistung jeweils vergütet (bitte aufschlüsseln nach Honorar, Materialkosten und Reisekosten)?

Antwort

des Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst
vom 13.07.2015

Zur Schriftlichen Anfrage der Frau Abgeordneten Osgyan betreffend „Öffentlichkeitsarbeit der Staatsregierung: Vergabe von Aufträgen an bayerische Hochschulen“ teile ich mit, dass die Staatskanzlei, das Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration, das Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr und das Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit Aufträge an bayerische Hochschulen vergeben haben.

Zu 1.–4.:

Die Einzelheiten zu den Fragen zur Auftragsvergabe können deN in der Anlage beigefügten Tabellen entnommen werden.

Das Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst, das Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, das Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat, das Staatsministerium für Gesundheit und Pflege, das Staatsministerium der Justiz und das Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz haben keine Aufträge an bayerische Hochschulen im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit vergeben.

Schriftliche Anfrage der Frau Abgeordneten Verena Osgyan, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, vom 15.04.2015
Öffentlichkeitsarbeit der Staatsregierung: Vergabe von Aufträgen an bayerische Hochschulen

Bayerische Staatskanzlei

Auftrag an ... (Bezeichnung der Hochschule)	Datum der Auftragserteilung	Kurzbeschreibung des Auftrags/ konkreter Inhalt	ggf. weitere beteiligte Ministerien, Hochschulen etc.	Wieviele Personen waren jeweils von Seiten der Hochschule an dem Auftrag beschäftigt (Hochschulbeschäftigte, Studierende)	Vergütung (brutto) (Aufschlüsselung: Honorar, Materialkosten, Reisekosten)
Hochschule für angewandte Wissenschaften Ansbach	Beginn: 9. Februar 2007 (Vertragsunterzeichnung); Ende: 31. Dezember 2014	Die Hochschule Ansbach hat in enger Zusammenarbeit mit der Bayerischen Staatskanzlei das Jugendportal der Bayerischen Staatsregierung (JUPO) aufgebaut. Nach dem Livegang der Internetseite im April 2009 hat eine studentische Lehredaktion unter der gemeinsamen Leitung einer Professorin der Hochschule Ansbach und einer Mitarbeiterin der Bayerischen Staatskanzlei die kontinuierliche inhaltliche, redaktionelle und technische Pflege und Betreuung von JUPO übernommen. Im April 2011 wurde das Jugendportal um das Videoformat JUPO TV erweitert. Studentische Moderatoren berichteten in regelmäßigen Abständen über aktuelle Themen, wie Bildung, Freizeit oder Politik.	Die Ressorts hatten die Möglichkeit über die Bayerische Staatskanzlei Themen für die Veröffentlichung auf dem Jugendportal einzureichen, z.B. Hinweise für jugendaffine Wettbewerbe oder Veranstaltungen.	Hochschulbeschäftigte: 3; Studierende: *im Durchschnitt pro Semester 15 Studenten in der Lehrredaktion; *Schwankungen semesterbedingt, da JUPO als Weirhach für die Studenten der Studiengänge Multimedia und Kommunikation sowie Ressortjournalismus angeboten wurde.	Initialer Aufbau des Jugendportals: 40.000 € (2007); laufende Betreuung: 30.000 €/Jahr (2007 - 2012, 2014), 2013 wurden nicht verbrauchte Resmittel aus 2012 verwendet, daher erfolgte keine Mittelzuweisung seitens der Staatskanzlei an die Hochschule; Zusatzaufwand für Relaunch + Marketing: 50.000 € (2010); Initialer Aufbau von JUPO TV: 35.000 € (2011); Zusatzaufwand für JUPO TV: 32.390,81 € (2012). Die Hochschule Ansbach erhielt die Haushaltsmittel für die Begleichung von Personal- und Sachkosten zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung gemäß des vertraglich vereinbarten Projektgegenstands (siehe "Kurzbeschreibung"). Eine Aufteilung der Haushaltsmittel für beispielsweise Honorar, Materialkosten oder Reisekosten wurde seitens der Staatskanzlei nicht vorgegeben.
Hochschule für angewandte Wissenschaften Deggendorf	Beginn: 1. März 2012; Ende: 30. Juli 2012 (Datum der Rechnungsstellung)	Aufbau und Betreuung der Internetseite www.tag-der-deutschen-einheit.de im Zusammenhang mit den zentralen Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit vom 2. bis 3. Oktober 2012 in München anlässlich des Vorsitzes des Freistaats Bayern im Bundesrat.	/.	Hochschulbeschäftigte: 1; Studierende: 1;	28.017,98 €. Die Hochschule Deggendorf stellte die Kosten als festes Leistungspaket in Rechnung. Eine Aufschlüsselung der Kosten für beispielsweise Honorar, Materialkosten oder Reisekosten wurde nicht vereinbart.
Hochschule für angewandte Wissenschaften Ansbach	12. Mai 2009 (Datum der Rechnungsstellung)	Produktion von sechs Videobeiträgen und zehn Videoreportagen mit der politischen Spitze der Bayerischen Staatskanzlei inklusive Dreharbeiten vor Ort, Sprecher, Musik und Postproduktion für das Landesportal der Bayerischen Staatsregierung unter www.bayern.de. Die Videos wurden von Studenten im Zuge von Projektarbeiten als Teil ihrer Studienleistung produziert.	/.	Hochschulbeschäftigte: 1; Studierende: 1 bis 5*; *variierte in Abhängigkeit der Anforderungen an die jeweilige Videoproduktion.	20.500 €. Die Hochschule Ansbach stellte die Kosten als festes Leistungspaket in Rechnung. Eine Aufschlüsselung der Kosten für beispielsweise Honorar, Materialkosten oder Reisekosten wurde nicht vereinbart.
Hochschule für angewandte Wissenschaften Ansbach	5. September 2008 (Datum der Rechnungsstellung)	Produktion von sechs Videobeiträgen und sieben Videoreportagen mit der politischen Spitze der Bayerischen Staatskanzlei inklusive Dreharbeiten vor Ort, Sprecher, Musik und Postproduktion für das Landesportal der Bayerischen Staatsregierung unter www.bayern.de. Die Videos wurden von Studenten im Zuge von Projektarbeiten als Teil ihrer Studienleistung produziert.	/.	Hochschulbeschäftigte: 1; Studierende: 1 bis 5*; *variierte in Abhängigkeit der Anforderungen an die jeweilige Videoproduktion.	16.000 €. Die Hochschule Ansbach stellte die Kosten als festes Leistungspaket in Rechnung. Eine Aufschlüsselung der Kosten für beispielsweise Honorar, Materialkosten oder Reisekosten wurde nicht vereinbart.

Schriftliche Anfrage der Frau Abgeordneten Verena Osgyan, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, vom 15.04.2015
 Öffentlichkeitsarbeit der Staatsregierung: Vergabe von Aufträgen an bayerische Hochschulen

Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr

Auftrag an ... (Bezeichnung der Hochschule)	Datum der Auftragserteilung	Kurzbeschreibung des Auftrags/ konkreter Inhalt	ggf. weitere beteiligte Ministerien, Hochschulen etc.	Vergütung (Aufschlüsselung: Honorar, Materialkosten, Reisekosten)
Hochschule Ansbach	Einzelaufträge, beginnend ab 30.10.2013 bis Erledigung letzter Einzelauftrag 31.05.2015	Erstellung einer Rahmenkonzeption für die Werbeoffensive 2020 der Bayerischen Polizei, Beratung im Ausschreibungsverfahren und beim Corporate Design	keine	Vergütung für 2 beteiligte Mitarbeiter der Hochschule, insgesamt 33 Manntage, Gesamtkosten incl. Material u. a. 56.525,00€

Schriftliche Anfrage der Frau Abgeordneten Verena Osgyan, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, vom 15.04.2015
 Öffentlichkeitsarbeit der Staatsregierung: Vergabe von Aufträgen an bayerische Hochschulen

StMWi

Auftrag an ... (Bezeichnung der Hochschule)	Datum der Auftragserteilung	Kurzbeschreibung des Auftrags/ konkreter Inhalt	ggf. weitere beteiligte Ministerien, Hochschulen etc.	Vergütung (Aufschlüsselung: Honorar, Materialkosten, Reisekosten)
TUM; Prof. Wildemann Lehrstuhl für Unternehmensführung, Logistik und Produktion	07.03.2014	<p>Organisatorische Durchführung des Wettbewerbs zum Bayerischen Qualitätspreis 2015/ Konkreter Inhalt: Erstellen und Festlegung eines Terminplans für den gesamten Wettbewerb, Aktualisierung, Druck und Versand der Fragebögen in den 5 Kategorien (Industrie, Handwerk, Handel, unternehmens- und informationsorientierte Dienstleister und wirtschaftsfreundliche Gemeinden) sowie für den Sonderpreis für wirtschaftsfreundliche und innovative Kooperationsprojekte mehrerer Kommunen mit Modellcharakter,</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erstellen von Verteilern über die nominierten Unternehmen, Wettbewerbsteilnehmer, Preisträger und Gremiumsmitglieder, - Einzelschreiben an die nominierten Unternehmen, Wettbewerbsteilnehmer, Preisträger und Gremiumsmitglieder, - wissenschaftlich fundierte Auswertung und individuelle Bewertung aller eingereichten Fragebögen einschließlich der Erstellung entsprechender Auswertungsschlüssel für jede Kategorie sowie grafische Aufbereitung der Ergebnisse, inkl. Druck, für die Auswahlgremien und entsprechende Dokumentation der Auswahlmethode zur Preisträgerfindung, - Versand der Auswertungsergebnisse an die jeweiligen Gremiumsmitglieder, - Organisation, inhaltliche Vorbereitung, Durchführung und Moderation der Sitzungen des Expertengremiums und der Jury zur Preisträgerauswahl, - Erstellung von Protokollen zu den Sitzungen, - Durchführung der Audits vor Ort bei den ausgewählten Preisträgern (bayernweit ca. 9 bis 11 Unternehmen) zur Evaluierung der Selbstbewertungen, - Mitwirkung bei der Vorbereitung und Durchführung der Preisverleihung, insbesondere bei der Erstellung von Beiträgen/Präsentationen für Broschüren und Pressemappen sowie während der Festveranstaltung, - Nachbereitung des Wettbewerbs, insbesondere grafische Auswertung und Darstellung der individuellen Ergebnisse für alle Wettbewerbsteilnehmer inkl. Versand, - Begleitung der Organisation, Durchführung und Nachbereitung des Wettbewerbs um den Bayerischen Qualitätspreis als fachlicher Ansprechpartner (per Telefon und E-Mail) für die Bewerber, die Teilnehmer, die Preisträger und die Gremiumsmitglieder während der Ausführungsfrist. 	StMWi	Selbstkostenstellungspreis bis 90.000 Euro (tatsächliche Kosten:wissenschaftliche Mitarbeiter 69.085,50 Euro - studentische Hilfskräfte 19.285,00 Euro - sonstiger Aufwand (Reise-, Verpflegungs-, Portokosten) 1.866,33 Euro = Gesamtkosten 90.236,83 Euro
Prof. Dr. Theodor Schmitt - Hochschule München	14.01.2014	Musikalische Umrahmung der Verleihung der Gastlichkeitsmedaillen 2014		260 € (Honorar)

Schriftliche Anfrage der Frau Abgeordneten Verena Osgyan, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, vom 15.04.2015
 Öffentlichkeitsarbeit der Staatsregierung: Vergabe von Aufträgen an bayerische Hochschulen

SMWVi

TUM; Prof. Widemann Lehrstuhl für Unternehmensführung, Logistik und Produktion	25.01.2013 (s.o.)	Organisatorische Durchführung des Wettbewerbs zum Bayerischen Qualitätspreis 2014 (s.o.)	SMVi	Selbstkostenerstattungspreis bis 90.000 Euro (tatsächliche Kosten:wissenschaftliche Mitarbeiter 72.286,00 Euro - studentische Hilfskräfte 19.650,75 Euro - sonstiger Aufwand (Reise-, Verpflegungs-, Portokosten) 1.716,22 Euro = Gesamtkosten 93.651,97 Euro
Prof. Dr. Theodor Schmitt - Hochschule München	16.01.2013	Musikalische Umrahmung der Verleihung der Gastlichkeitsmedaillen 2013		240 € (Honorar)
Prof. Dr. Theodor Schmitt - Hochschule München	10.02.2012	Musikalische Umrahmung der Verleihung der Gastlichkeitsmedaillen 2012		240 € (Honorar)
TUM; Prof. Widemann Lehrstuhl für Unternehmensführung, Logistik und Produktion	30.11.2011 (s.o.)	Organisatorische Durchführung des Wettbewerbs zum Bayerischen Qualitätspreis 2013 (s.o.)	SMVi	Selbstkostenerstattungspreis 90.000 Euro
TUM; Prof. Widemann Lehrstuhl für Unternehmensführung, Logistik und Produktion	23.02.2011 (s.o.)	Organisatorische Durchführung des Wettbewerbs zum Bayerischen Qualitätspreis 2012 (s.o.)	SMVi	Selbstkostenerstattungspreis 90.000 Euro
TUM; Prof. Widemann Lehrstuhl für Unternehmensführung, Logistik und Produktion	30.06.2010 (s.o.)	Organisatorische Durchführung des Wettbewerbs zum Bayerischen Qualitätspreis 2011 (s.o.)	SMVi	Selbstkostenerstattungspreis 90.000 Euro
TUM; Prof. Widemann Lehrstuhl für Unternehmensführung, Logistik und Produktion	04.06.2009 (s.o.)	Organisatorische Durchführung des Wettbewerbs zum Bayerischen Qualitätspreis 2010 (s.o.)	SMVi	Selbstkostenerstattungspreis 90.000 Euro
TUM; Prof. Widemann Lehrstuhl für Unternehmensführung, Logistik und Produktion	14.07.2008 (s.o.)	Organisatorische Durchführung des Wettbewerbs zum Bayerischen Qualitätspreis 2009 (s.o.)	SMVi	Selbstkostenerstattungspreis 89.500 Euro
TUM; Prof. Widemann Lehrstuhl für Unternehmensführung, Logistik und Produktion	21.05.2007 (s.o.)	Organisatorische Durchführung des Wettbewerbs zum Bayerischen Qualitätspreis 2008 (s.o.)	SMVi	Selbstkostenerstattungspreis 90.000 Euro
TUM; Prof. Widemann Lehrstuhl für Unternehmensführung, Logistik und Produktion	06.04.2006 (s.o.)	Organisatorische Durchführung des Wettbewerbs zum Bayerischen Qualitätspreis 2007 (s.o.)	SMVi	Selbstkostenerstattungspreis 90.000 Euro
TUM; Prof. Widemann Lehrstuhl für Unternehmensführung, Logistik und Produktion	k.A.	Organisatorische Durchführung des Wettbewerbs zum Bayerischen Qualitätspreis 2006 (s.o.)	SMVi	k.A.
Prof. Dr. Harald Pechlaner - Katholische Universität Eichstätt	30.12.2005	Vortrag beim Bayerischen Tourismustag 2006		2.500 € (Honorar)
TUM; Prof. Widemann Lehrstuhl für Unternehmensführung, Logistik und Produktion	k.A.	Organisatorische Durchführung des Wettbewerbs zum Bayerischen Qualitätspreis 2005 (s.o.)	SMVi	k.A.